



Beschlussvorlage 2017/352	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	Baureferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	26.10.2017	öffentlich

Augsburger Straße
- Installation einer Lichtsignalanlage als Fußgängerschutzanlage -

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.
2. Unter den genannten Rahmenbedingungen spricht sich der Bauausschuss für eine „probeweise“ Herstellung einer Fußgängerschutzanlage im Zuge der Augsburger Straße westlich der bestehenden Lichtsignalanlage an der Hans-Seemüller-Straße aus und beauftragt die Verwaltung mit den erforderlichen Schritten.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Das Thema „Planung Augsburgener Straße“ wurde zuletzt Mitte 2015 im Bauausschuss behandelt. Damals wurde hinsichtlich einer Fußgängerquerung zwischen [REDACTED] [REDACTED] (südlich der Augsburgener Straße) und neuem Fachmarktzentrum (nördlich) kontrovers diskutiert. Aus den Reihen des Bauausschusses gab es sowohl für eine Lichtsignalanlage als auch dagegen Stimmen. Ein Beschluss diesbezüglich wurde nicht gefasst.

Aktuell ist die [REDACTED] [REDACTED] mit einer entsprechenden Initiative auf die Stadt zugekommen. Mit der zusätzlichen Eröffnung des [REDACTED] [REDACTED] ist zwangsläufig ein vermehrter Fußgängerverkehr zwischen den Geschäften nördlich und südlich der Augsburgener Straße verbunden, der allerdings nicht an der Einmündung der Hans-Seemüller-Straße an der dortigen Lichtsignalanlage stattfindet, sondern „ungeschützt“ auf der direkten Achse zwischen den jeweiligen Eingängen der Häuser (westlich der Hans-Seemüller-Straße bzw. westlich der Bushaltestelle).

Die [REDACTED] [REDACTED] strebt für die Fußgänger eine möglichst sichere Querung an besagter Stelle an und bittet die Stadt deshalb um Herstellung einer Fußgängerschutzanlage – bei voller Kostenübernahme einschließlich der erforderlichen Tiefbauarbeiten (Aufstellfläche, Treppe, Rampe).

Rahmenbedingungen:

Die bestehende Lichtsignalanlage Augsburgener Straße / Zufahrt Segmüller (Hans-Seemüller-Straße) kann um einen westlich gelegenen Teilknoten (neue Fußgängerschutzanlage) erweitert werden. Dadurch kann auf die Anschaffung eines neuen Steuergerätes verzichtet werden. Ein Kabelschacht in der Nähe des neuen Teilknotens ist bereits vorhanden.

- Teilknoten 1 □ bestehende LSA Augsburgener Str./ Zufahrt Segmüller
- Teilknoten 2 □ neue Fußgängerschutzanlage zur Querung der Augsburgener Str.

Die beiden Teilknoten müssen eng aufeinander abgestimmt sein, um keine unnötigen Störungen im Verkehrsfluss (Welle) zu produzieren.

Ein entsprechender Plan (→ Anlage) wurde bereits vorgelegt und vorabgestimmt. Ebenso wurde die Abstimmung der beiden Teilknoten schon mit der Firma Siemens besprochen.

Bürgermeister Eichmann und die Verwaltung sehen dies als günstige Gelegenheit für einen „Probetrieb“ an, aus dem für die künftige Planung Erkenntnisse gezogen werden können, wengleich die Entscheidung hierüber – insbesondere aufgrund der bisherigen Diskussionen - dem Bauausschuss obliegt.



Sollte sich der Bauausschuss für die probeweise Installation einer solchen Fußgängerschutzanlage aussprechen, wäre sicherzustellen, dass die neue Anlage koordiniert zur benachbarten Lichtsignalanlage betrieben wird. Eine Entscheidung über einen dauernden Fortbestand der neuen Anlage würde allein der Stadt obliegen.

Aufgrund der Randbedingungen schlägt die Verwaltung vor die Fußgängerschutzanlage im Sinne eines Probebetriebes herzustellen. Mit der [REDACTED] sind die o. g. Vorgaben zu vereinbaren.

Der [REDACTED] wäre an einer möglichst umgehenden Umsetzung der Maßnahmen gelegen; eine genaue Zeitplanung liegt noch nicht vor.

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Gesamtkosten:	€	hierauf objektbezogene Einnahmen	€
		Rest-Eigenfinanzierung	€
Haushaltsmittel			
<input type="checkbox"/> Mittel vorhanden	<input type="checkbox"/> Verw.HH HHSt.:		€
	<input type="checkbox"/> Verm.HH HHSt.:		€
<input type="checkbox"/> keine Mittel vorhanden oder nur teilweise vorhanden	<input type="checkbox"/> überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich	in Höhe von:	€
		Deckungsmittel:	€

Anlagen:

1. Übersichtsplan
2. Lageplan (Auszug, o. M.)
3. Querschnitt (Auszug, o. M.)